



Mitglied im Verband der  
Materialprüfungsanstalten  
(VMPA e.V.)



Hochschule **RheinMain**  
University of Applied Sciences  
Wiesbaden Rüsselsheim

Materialprüfanstalt für Bauwesen  
Kurt-Schumacher-Ring 18  
65197 Wiesbaden

Leitung: Prof. Dr.-Ing. C. Heese

Tel. 0611 / 9495-1470

Fax. 0611 / 9495-1472

[www.mpa-wiesbaden.de](http://www.mpa-wiesbaden.de)

[info@mpa-wiesbaden.de](mailto:info@mpa-wiesbaden.de)

Aktenzeichen schp/ur  
Wiesbaden, 13.06.2016

## **Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis**

Prüfzeugnis Nummer: P-1003/ 01

Gegenstand: EuroCret PCC-I-System

Instandsetzungsbeton und –mörtel für Instandsetzungen, die für die Erhaltung der Standsicherheit von Betonbauteilen erforderlich sind, gemäß Bau-  
regelliste A Teil 2.

Verwendungszweck: Betonersatzsystem aus Zementmörtel/ Beton mit Kunststoffzusatz nach  
den Technischen Lieferbedingungen (TL BE-PCC) des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Wohnungswesen (BMVBW)

Antragsteller: P & T Technische Mörtel GmbH & Co KG  
Bataverstraße 84  
41462 Neuss

Ausstellungsdatum: 13.06.2016

Geltungsdauer bis: 30.06.2021

Auf Grund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist der oben genannte Gegenstand nach  
den Landesbauordnungen verwendbar. )\*

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 5 Seiten und 1 Anlage.

)\* Erstmalig bauaufsichtlich/ baurechtlich eingeführt durch Verwendbarkeitsnachweis P-1003/ 01 vom 21.06.2001

## 1 Gegenstand und Verwendungsbereich

### 1.1 Gegenstand

Das Betonersatzsystem besteht aus:

- |      |  |              |
|------|--|--------------|
| (1)  | mineralischer Korrosionsschutz                               | EuroCret MKH |
| (2)  | mineralische Haftbrücke                                      | EuroCret MKH |
| (3a) | Zementmörtel mit Kunststoffzusatz<br>als Grobmörtel bis 4 mm | EuroCret 40  |
| (3b) | Zementmörtel mit Kunststoffzusatz<br>als Grobmörtel bis 8 mm | EuroCret 80  |

### 1.2 Verwendungsbereich

Das Betonersatzsystem eignet sich zum Ausfüllen von Fehlstellen im Betonuntergrund

- nach TL BE-PCC als PCC I alternativ mit der Komponente (3a) oder (3b) nach Abschnitt 1.1

Es bestand auf Grund der Erklärung des Antragstellers kein Anlass die Auswirkungen der Bauprodukte im eingebauten Zustand auf die Erfüllung von Anforderungen des Gesundheits- und Umweltschutzes zu prüfen.

*Hinweis: Dieses Dokument ist ein Auszug aus dem oben angegebenen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis. Wenn Sie am vollständigen Inhalt des Zeugnisses interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Hersteller des Produktes auf.*